

Theresia Edle von **Gybler** geborne **Müller** und **Joseph** Edler von **Gybler**, k. k. Staatsraths-Offizial, geben hiermit Nachricht von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten und rücksichtlich Vaters, Herrn

Joseph Edlen von **Gybler**

k. k. Hof-Kapellmeisters, Vice-Präses der Witwen- und Waisen-Gesellschaft der Tonkünstler in Wien, Ehrenmitgliedes der Gesellschaft der Musikfreunde des österr. Kaiserstaates, der Musikvereine in Steyermark, Pesth, Ofen, Pressburg und Innsbruck, der philharmonischen Gesellschaften zu Laibach und Klagenfurt, dann der königl. schwedischen Akademie der Musik und des Vereines zur Beförderung der Tonkunst in Holland, welcher nach einer langwierigen Krankheit und Empfang der heil. Sakramente der Sterbenden am 24. Juli 1846 Vormittags um 11 Uhr im 83. Jahre seines Alters selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die Hülle des Verbliebenen wird Sonntag den 26. d. M. Nachmittags um 5 Uhr in der Pfarrkirche zu U. L. Frau bei den Schotten öffentlich eingesequet, und sodann auf dem allgemeinen Währinger Friedhose im eigenen Grabe zur Erde bestattet werden.

Dienstag den 28. d. M. wird in obgedachter Pfarrkirche um 10 Uhr ein feierliches Seelenamt abgehalten, die heil. Seelenmessen aber werden in verschiedenen Kirchen gelesen werden.

Wien den 24. Juli 1846.